

Informationen zur Führung von Decklisten (Natursprungbullen)

Mitgliedsbetriebe von Herdbuchverbänden sind verpflichtet Decklisten über die Belegungen durch Natursprung, d.h. Belegungen durch Deckbullen, zu führen.

Das Führen einer Deckliste ist dafür die beste Möglichkeit. In diese Liste werden alle erforderlichen Angaben nach der Bedeckung eingetragen und können dann von einem Mitarbeiter des HVL in das Stallbuch übertragen und zur Verarbeitung an das VIT weitergeleitet werden.

Durch die genaue Datenerfassung ist der HVL in der Lage, Fehler bei der Abstammung zu vermeiden bzw. diese früher zu erkennen. Somit kann die Anzahl der Abstammungsuntersuchungen reduziert werden, unnötige Kosten für die Abstammungssicherung werden vermieden und die Tierhalter haben eine größere Datengenauigkeit.

Um die Informationen aus dem Deckbulleneinsatz noch sicherer zu machen, bietet es sich an, routinemäßig 8-10 Wochen nach dem Verbringen des Deckbullen in die Herde eine Trächtigkeitsuntersuchung durchzuführen. Im Deckregister kann anschließend eine Bestätigung des Belegtermins eingetragen werden.

Die Decklisten können Sie dem Kontrollangestellten bei den monatlichen Betriebsbesuchen übergeben oder per Fax an den HVL (06631/784-78) senden.